

## **Projektkoordination**

Dipl.-Soz.päd. Kirsten Wacker

Menckesallee 13

22089 Hamburg

Tel. 040 – 29 83 44 83

E-mail: [info@allerleirauh.de](mailto:info@allerleirauh.de)

[www.allerleirauh.de](http://www.allerleirauh.de)



# **Prävention von sexualisierter Gewalt und sexuellem Missbrauch**

Schulprojekt für Schülerinnen ab der  
8. Jahrgangsstufe

Allerleirauh ist ein gemeinnütziger Verein und auf die Unterstützung durch Spenden angewiesen. Die Spenden sind steuerlich absetzbar.

### **Spendenkonto**

Förderverein Allerleirauh e.V.

Hamburger Sparkasse

BLZ 200 505 50

Kto.-Nr. 12 39 12 16 17

## Die Arbeit der Beratungsstelle:

Allerleirauh ist eine Beratungsstelle für Mädchen und junge Frauen, die sexuellen Missbrauch bzw. sexualisierte Gewalt oder sexuelle Übergriffe erlebt haben. Neben der Beratung von Mädchen und jungen Frauen zwischen 13 und 27 Jahren, Müttern und Fachkräften aus psychosozialen Arbeitsfeldern, ist der Bereich Prävention von sexualisierter Gewalt ein wichtiger Schwerpunkt der Arbeit. Ein weiterer Aufgabenbereich ist die Fortbildung von pädagogischen Fachkräften bzw. Lehrkräften.

## Zielsetzungen des Präventionsprojekts:

Das Projekt richtet sich sowohl an Schülerinnen als auch an Lehrkräfte. Unser Ziel ist es, die Auseinandersetzung mit dem Thema in den Schulalltag zu integrieren. Das langfristige Ziel ist die Umsetzung einer präventiven Grundhaltung, die das Selbstbewusstsein und die Autonomie von Mädchen fördert. An der Schule kann so eine Kultur entstehen, in der es als selbstverständlich angesehen wird, sexualisierte Gewalt genau wie andere Gewaltformen wahr zu nehmen, ernst zu nehmen und nicht zu dulden.

Thematisiert werden vor allem alltägliche Anmache und sexualisierte Übergriffe unter Jugendlichen, wie sie gerade im Schulalltag häufig vorkommen. Hierzu soll die Wahrnehmung der Schülerinnen für ihre Stärken und Schwächen erweitert sowie die häufig schwierige Grenzziehung bei ungewollten Kontakten auf spielerische Weise erprobt werden. Von solchen eher alltäglichen Situationen ausgehend wird auch auf andere Formen sexualisierter Gewalt wie sexueller Missbrauch im sozialen Nahbereich aufmerksam gemacht. Damit einhergehende Themen wie `gute` und `schlechte Geheimnisse` sowie Möglichkeiten von Umgangsweisen werden erarbeitet.

Im Kontakt mit den Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle sollen Schwellenängste abgebaut und es den Schülerinnen erleichtert werden, eigene Erfahrungen mit sexualisierten Übergriffen zu thematisieren. Bei Bedarf können auch in einem Einzelberatungsgespräch Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten für die Bewältigung sexualisierter Gewalt aufgezeigt und besprochen werden.

## Bausteine des Präventionsprojektes von Allerleirauh e.V.

